



Differenzierungsbereich ab Jgst. 8: Wahlsprache Französisch

In der differenzierten Mittelstufe stehen den Schülern (im 45-Minuten-Takt) 2 - 4 Unterrichtsstunden zur eigenen Wahl zur Verfügung. Eine der Wahlmöglichkeiten ist die dritte Fremdsprache - an unserer Schule Französisch. Französisch wird – um eine Angleichung des Lernstands gegenüber den Schülerinnen und Schülern herstellen zu können, die bereits in Klasse 6 mit dem Erlernen dieser Fremdsprache begonnen haben – in 4 Wochenstunden (bei 45-Minuten-Takt) unterrichtet.

Da Französisch schon in Klasse 6 angeboten und gewählt werden konnte, richtet sich das Angebot der dritten Fremdsprache nur an die Lateinschüler.

Für die Lateinschüler bietet sich damit die gute Gelegenheit, mit dem Französischen eine zweite moderne Fremdsprache zu lernen. Die Arbeit wird ihnen dabei wesentlich durch die lateinischen Vorkenntnisse erleichtert, da das Französische ähnliche Grammatikstrukturen und Vokabeln aufweist.

Unser Französischunterricht zielt auf aktive Verständigung. Anders als im Lateinischen ist das Lernziel nicht nur das Lesen von Texten. Sprache hören, verstehen, selbst sprechen ist uns ebenso wichtig wie sie lesen und schreiben zu können.

Mit dem Französischen bieten sich weitere Möglichkeiten der Verständigung. Nicht nur bei unserem größten Nachbarn Frankreich, auch in Belgien, der Schweiz, Luxemburg, Kanada und weiteren 34 Staaten der Erde ist Französisch Landessprache. In der UNO steht Französisch gleichwertig neben dem Englischen. Frankreich ist Deutschlands wichtigster Handelspartner in Europa; als moderne Fremdsprache nur Englisch gelernt zu haben, reicht auf dem modernen Arbeitsmarkt nicht mehr aus.

Neben dem politischen, wirtschaftlichen und geschäftlichen Bereich hat die Sprache auch im Privatleben ihre große Bedeutung. Denken wir an die Reisen, die Literatur, die Filme und Chansons zum Beispiel, die uns das Französische näher bringen. Zu erwähnen ist auch unsere Schulpartnerschaft, die Möglichkeiten eines Schüleraustauschs mit Frankreich bietet.

Nutzt die Chance, die sich Euch bietet. Als Erwachsener später eine Fremdsprache zu lernen, ist meist mühevoller.